

Video: Die Wiedergründung der Weißen Rose

☒ Am 7. Juli dieses Jahres wurde die Widerstandsbewegung „Weiße Rose“ zusammen mit der damaligen besten Freundin von Sophie Scholl wiedergegründet. Susanne Zeller-Hirzel, mittlerweile 91 Jahre alt, hat nichts von ihrem Mut verloren, für ihre Überzeugungen einzutreten. Nachdem Deutschland immer mehr nach links rückt und durch die Islamisierung schon wieder von einer gefährlichen totalitären Ideologie bedroht wird, ist Widerstand auf vielen Ebenen dringend nötig. Die Weiße Rose wird ihren Teil zu dieser Bewegung beitragen.

(Von Michael Stürzenberger)

In den folgenden Videos formulieren die Gründungsmitglieder der Weißen Rose, warum die Reaktivierung dieser heldenhaften Widerstandsbewegung in unserer Zeit so wichtig ist. Marc Doll, stellvertretender Bundesvorsitzender der Bürgerrechtspartei DIE FREIHEIT, hatte die Idee zur Wiedergründung. Er erlebt es in Berlin, welcher geistiger Terror von Linksextremisten gegen bürgerliche Kräfte ausgeübt wird:

Conny Axel Meier, Geschäftsführer der Bürgerbewegung Pax Europa, hat schon seit Jahren engen Kontakt zu Susanne Zeller-Hirzel. Er führte mit ihr im September 2009 das Interview „Die Weiße Rose und der Counter-Jihad“, basierend auf Fragen, die Kendra Adams, Mitbegründerin der amerikanischen Organisation „Stop Islamization of America“, an sie richtete. Conny sieht im Zuge des sich ausbreitenden Islams zunehmend die Meinungsfreiheit in Gefahr:

Michael Mannheimer darf in dieser Widerstandsbewegung natürlich nicht fehlen. Der Journalist, der schon über 80 Länder dieser Erde bereiste und seine umfassenden

theoretischen Kenntnisse über gefährliche totalitäre Ideologien auf diese Weise mit eigenen Erfahrungen und Beobachtungen unterfüttern konnte, ist einer der führenden Islamkritiker dieses Landes. Sein Mut, sein Engagement und seine Unerschrockenheit stehen ganz in der Tradition der Geschwister Scholl. Michael vergleicht die heutigen bedrohlichen Zustände in Deutschland mit denen der Weimarer Republik Ende der 20er Jahre des vergangenen Jahrhunderts:

Ich selber hatte im August 2010 die große Ehre, ein Video-Interview mit Susanne Zeller-Hirzel führen zu dürfen. Mich haben ihr großes Wissen, ihre Belesenheit, ihr gesunder Menschenverstand und ihre Furchtlosigkeit fasziniert. Bei einer Gedenkkundgebung der Bürgerbewegung Pax Europa zu 9/11 in Stuttgart erstaunte sie uns mit ihrem bewundernswerten Gedächtnis, als sie uns ausführlich über die Weiße Rose und ihre Erlebnisse im Dritten Reich erzählte. Susanne ist ein Vorbild für jeden Menschen, der für seine Überzeugungen offen eintritt. Meiner Meinung nach besteht heutzutage neben der Beendigung der Islamisierung eines der dringlichsten Ziele darin, den Linksruck in unserer Gesellschaft unverzüglich zu stoppen und zu korrigieren:

Thomas Weiß, Generalsekretär des Bayerischen Landesverbandes der Bürgerrechtspartei DIE FREIHEIT, erkennt geschichtliche Parallelen von damals zu heute: Im Dritten Reich kollaborierte der Islam mit den braunen Faschisten, und diese Allianz wiederholt sich heutzutage mit den roten Faschisten:

Marion Dambmann ist in der totalitären Diktatur der DDR aufgewachsen und will solch schlimme Zeiten nie wieder erleben:

Balbina Klein ist eine überzeugte Verfechterin von Demokratie und Meinungsfreiheit:

Die Weiße Rose wird im kommenden Jahr mit Aktionen beginnen. Über die Internetpräsenz wird dann auch allen Interessierten die Möglichkeit gegeben, dieser Widerstandsbewegung beizutreten.



*(Kamera: Thomas Weiß; Videobearbeitung: Manfred Schwaller;
Fotos: Roland Heinrich)*